

Jahresbericht 2021



2021 – Corona geht weiter

Ein Jahr, in dem der Medientreff pandemiebedingt monatelang geschlossen bleiben muss – das konnten wir uns bis dato nicht vorstellen.

Nicht nur Bibliotheken mussten ihre Türe schließen, auch andere Kultureinrichtungen, Schulen und Kindergärten, Handel und Gastronomie blieben verwaist. Das öffentliche Leben stand in den ersten Monaten des Jahres still. Erwachsene mussten im Home-Office arbeiten, Kinder per Homeschooling lernen.

Bis zum 15. Juni versorgten wir unsere Kunden über „Click & Collect“ mit Medien, machten mit „Deine Zeit im Medientreff“ die Bibliothek zum Stöbern und Entleihen halbstundenweise buchbar, realisierten Vorlesestunden via Youtube und brachten Leseförderung in Tüten in die Kindergärten.

Im Sommer gingen die Coronazahlen zurück und das Leben aufwärts. Mit dem „Schwof im Hof“ bescherten wir den Rodenbachern unbeschwerte Stunden in unserem Innenhof – mit Musik, guten Unterhaltungen und einem Glas Wein. Und auch im Herbst waren Veranstaltungen im kleinen Rahmen für Groß und Klein wieder möglich. Ein Highlight war bestimmt der erste Einsatz unseres Bibliobikes (s. S. 8 und 9).

2021 war ganz bestimmt kein normales Jahr – das zeigt auch die Statistik. Wir als Team haben versucht, mit innovativen Ideen und Angeboten das Beste daraus zu machen und uns nicht von einem Virus, das die ganze Welt beschäftigt, so wenig wie möglich lähmen zu lassen.

„Das Leben ist wie Fahrrad fahren. Um die Balance zu halten, musst du in Bewegung bleiben.“
(Albert Einstein)

Schlagzeilen

„Deine Zeit im Medientreff“ - Exklusive Stöberzeit buchen
(Mittelhessen-Bote vom 20.03.2021)

Rodenbach summt - Medientreff: Saatgut-Tauschmarkt und Kreativwettbewerb
(Hanauer Anzeiger vom 06.05.2021)



Die beiden neuen Büchereileiterinnen Laura Jacob und Inge Kliemt werden offiziell eingeführt

Positive Bilanz trotz Corona - Rodenbacher Medientreff verzeichnet steigende Ausleihzahlen.

Veranstaltungen geplant
(Hanauer Anzeiger vom 29.06.2021)

Auszubildende bleibt Gemeinde erhalten
(Hanauer Anzeiger vom 13.08.2021)

Kleine Bücherei auf Rädern - Der Medientreff wird mit seinem neuen Bibliobike mobil

(Hanauer Anzeiger vom 10.11.2021)



Bürgermeister Schejna dreht am „Bundesweiten Vorlesetag“ eine Runde auf dem Bibliobike

Ausleihrenner

Romane

- M. Haig:
„Die Mitternachtsbibliothek“
- S. Fitzek: „Der Heimweg“
- T. Frennstedt:
„Das verschwundene Mädchen“

Die Rodenbacher lieben Spannung - auf den ersten 15 Plätzen finden sich allein 10 Krimis und Thriller

Sachbücher

Die Auswirkungen der Pandemie spürt man auch in dieser Hitliste:

Das Zuhause darf nicht im Chaos versinken:

- „Ordnung nebenbei“
Ausflüge in heimatliche Gefilde:
- „111 Orte in Mittelhessen, die man gesehen haben muss“
oder Lernhilfen für Schüler wie:
- „Deutsch – Diktat in 15 Minuten“

Kinderbücher

Das lieben Rodenbacher Kinder:

- Bücher von den „Olchis“, z.B.*
- „Ein Drachenfest für Feuerstuhl“
Bilderbuch-Klassiker vom Erfolgsduo Scheffler/Donaldson wie
- „Räuber Ratte“
Tiptoi-Bücher, z.B.
- „Entdecke den Flughafen“

Tonies

Auf den ersten Plätzen finden sich Hörspiele für die Allerkleinsten

- „Bobos Ausflug zum Spielplatz“
- „Bobo Siebenschläfer feiert Geburtstag“
- „Der kleine Drache Kokosnuss“

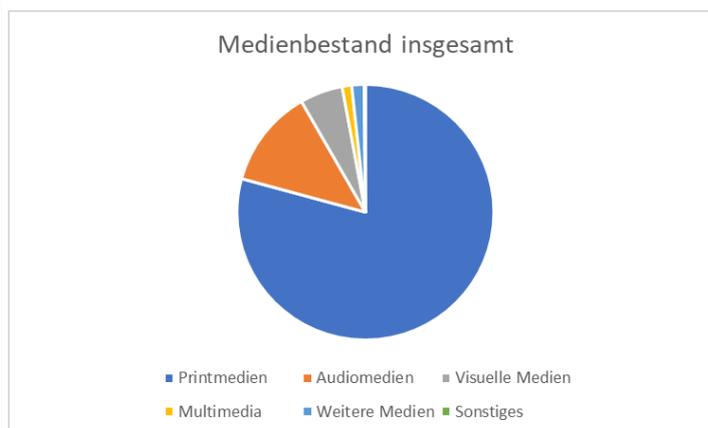
Zeitschriften

Die Menschen sind viel zu Hause und machen es sich schön:

- „Wohn Idee“ und „Living at home“ lagen auf den ersten Plätzen.

Angebot und Nutzung

Medienbestand insgesamt 29.496 Medieneinheiten (ME)



- ➔ Romane, Sachbücher, Kinder- und Jugendbücher, Zeitschriften
- ➔ Hörbücher, Musik-CDs, Tonies
- ➔ DVDs
- ➔ Konsolenspiele
- ➔ Spiele, Kamishibais, Makerspace
- ➔ Lehtaschen, Transporttrolleys, eBook-Reader

Im Vergleich zu 2020 (29.652 ME) haben wir den Bestand **leicht reduziert und dabei verstärkt veraltete Medien ausgesondert.**

Vor allem in den ersten Monaten des Jahres ohne Publikumsverkehr nutzten wir die Zeit zur Bestandspflege und etablierten z.B. bei den Sachbüchern die Untergruppe „Nachhaltig leben“, die sehr gut von den Kunden angenommen wird.

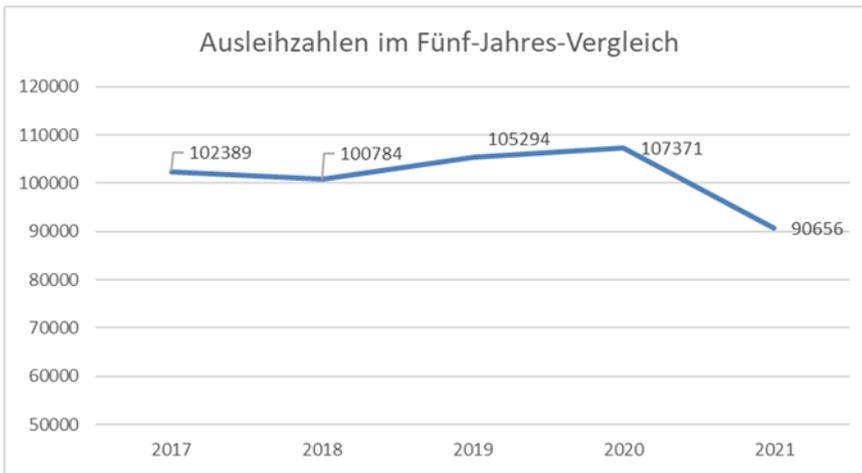
Auch 2021 waren die virtuellen Medien beliebt, die 24 Stunden täglich, an sieben Tagen der Woche bequem von zu Hause aus über die Onleihe (www.onleiheverbundhessen.de) abgerufen werden können:
→ 321.454 Medien → 120 teilnehmende Bibliotheken

Schon im ersten Pandemie-Jahr 2020 hatten es Bibliotheken schwer die Ausleihzahlen der vergangenen Jahre zu erreichen. In Rodenbach freuten wir uns sogar über Ausleihsteigerungen! 2021 konnten wir diesen Trend leider nicht fortsetzen. Die Ausleihzahlen gingen zurück.

Ausleihen insgesamt 90.656 (Vergleich Vorjahr: 107.371)

davon **21.260 virtuell über die Onleihe** (Vergleich Vorjahr: 20.834)

Das bedeutet einen Verlust von 15,6%.



Der Verlust ist bitter und schmerzt uns, auch wenn dessen Ursache natürlich mit der Pandemie erklärbar ist:

- 01. Januar – 17. März** Medientreff geschlossen, Ausleihe nur über Abholservice (Click & Collect) möglich.
- 18. März – 15. Juni** „Deine Zeit im Medientreff“: Eingeschränkte Öffnung (Click & Meet) für Personen aus einem Hausstand für jeweils 30 Minuten
Zusätzlich immer noch Click & Collect

Werte aus den Jahren vor der Pandemie konnten wir trotz aller Bemühungen selbstverständlich nicht erreichen. Auch bekannte Phänomene wie Angst vor Ansteckung oder Überlastung durch die Doppelbelastung Homeoffice + Kinderbetreuung zu Hause setzten den Menschen zu und hielten manchen davon ab, am öffentlichen Leben teilzunehmen.

Ein Blick in Nachbarkommunen aus dem Main-Kinzig-Kreis zeigt, dass es den anderen Bibliotheken ähnlich geht.

Kunden und Besucher

Auch die Zahl der aktiven Leser ist im zweiten Corona-Jahr deutlich zurückgegangen:

Aktive Leser:

2020 → 1.412
2021 → 1.281

Erfreulich und aufgrund der anderen Zahlen nicht zu erwarten – die Zahl der Neuanmeldungen ist leicht gestiegen:

Neuanmeldungen:

2020 → 184
2021 → 217

Corona und kein Ende

Masken und Abstand sind aus unserem Alltag ja kaum mehr wegzudenken, Dazu kamen 2021 Slogans, die wir vor der Pandemie nicht kannten: Click & Collect und Click & Meet. Auch wir arbeiteten mit diesen Begriffen – und fanden auch eigene: Abholservice und „Deine Zeit im Medientreff“.

Einen Abholservice für alle die, die nicht kommen konnten oder wollten, boten wir das ganze Jahr über an - seit Beginn der Pandemie. Für die lange Schließzeit im ersten Halbjahr 2021 boten wir ab 18. März Exklusiv-Stöberzeiten an, die unsere Leser sehr gut nutzten:

Click & Meet: „Deine Zeit im Medientreff“

Ab sofort können Sie sich eine halbe Stunde in der Bücherei buchen und den Medientreff fast ganz für sich alleine haben – „Click & Meet“ sozusagen!
30 Minuten Zeit zum Stöbern, Medien aussuchen und entleihen.
Pro Termin können drei Einzelpersonen oder drei Familien (bzw. Hausstände) dieses Angebot nutzen. So wird sichergestellt, dass der Bibliotheksbesuch weitestgehend kontaktlos abläuft.
Zunächst ist Click& Meet nur dienstags und freitags von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr und samstags von 10:00 bis 14:00 nutzbar.
Bei Interesse bitte Termine vereinbaren: unter 06184/53844 oder per Mail: gemeindebuecherei@rodenbach.de
Buchen Sie sich jetzt Ihren Termin!

Ab 15. Juni öffneten wir unter halbwegs normalen Bedingungen – natürlich unter Einhaltung der AHA-Regeln. Das blieb aber nicht lange so:

Ab 06.09. galt bei uns die 3G-Regel, die am 30.11. von der 2G-Regel abgelöst wurde. Bis auf ganz wenige Ausnahmen nahmen unsere Kunden diese notwendigen Maßnahmen sehr verständnisvoll auf.

Regelmäßige Testungen der Mitarbeiter wurden seit den Sommermonaten durchgeführt. Mit Änderung vom 24.11. mussten sich alle ungeimpften Mitarbeiter (auch die ehrenamtlichen) vor Dienstantritt testen und einen entsprechenden Nachweis führen.

Ausleihe und Bestand im Corona-Jahr 2021

Der stärkste Ausleihmonat war der Juli – 8.162 Medien wurden in diesem Monat entliehen.

Einen Traumumsatz konnten wir mit den Tonies erreichen: Mit einem Wert von 11,9 waren sie der Spitzenreiter unter den Mediengruppen. Zum Vergleich: Ein Wert von 4 gilt in Bibliothekskreisen als sehr gut.



Nicht nur die Figuren, auch die Boxen kann man bei uns entleihen

Unsere fleißigste Leserin ist ehrenamtlich bei uns tätig und hat 2022 sage und schreibe 1.296 Medien bei uns entliehen.

Das Kind mit den meisten Entleihungen ist 12 Jahre alt und hält den Jahresrekord mit 562 Medien.

Seit 2021 verleihen wir auch Tiptoi-Stifte zur Nutzung der Tiptoi-Bücher. Der Stift liest vor, spielt Geräusche, Lieder und Dialoge ab und hält Spiele bereit.

Platz 1 bei den aktiven Lesern: die Rodenbacher mit 815 (so soll es ja auch sein!)

Platz 2: die Langenselbolder (146)

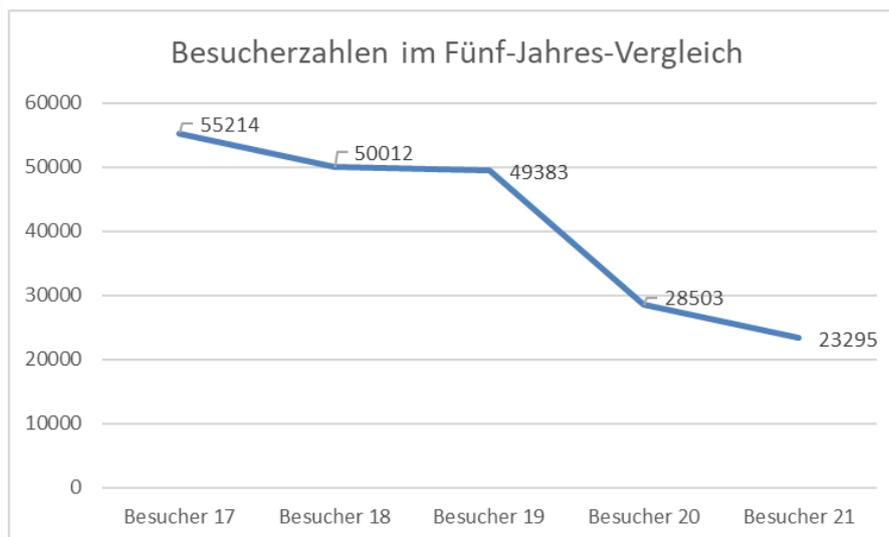
34 unserer aktiven Leser nutzen in der Zwischenzeit den Regionalausweis.

Die meisten Neuanmeldungen konnten wir in der Gruppe der 0-10-jährigen verzeichnen: 69 Kinder beantragten einen eigenen Bibliotheksausweis. Das sind rund 30 % aller Neuanmeldungen.

Beide Zahlenwerte wären sicherlich höher gewesen, wenn wir unsere Klassenführungen in gewohnter Weise durchführen hätten können, was zumindest im ersten Halbjahr gar nicht möglich war.

Auch die Besucherzahlen gingen erneut zurück – was natürlich zu erwarten war. Sechs Monate Schließung bzw. nur eingeschränkte Öffnung und ein weiteres Jahr ohne Veranstaltungen in Präsenz *müssen* Auswirkungen auf die Zahlen haben.

Durch die 3G-Regel (ab 06.09.2021) und später dann die 2G-Regel (ab 30.11.2021) war es für Ungeimpfte schwierig bzw. unmöglich in den Medientreff zu kommen.



Veranstaltungen

Bei der Durchführung von Veranstaltungen waren uns auch 2021 die Hände gebunden. In den ersten Monaten, in denen das Kulturelle stillstand und sich neue Wege suchen musste, boten wir in erster Linie für die Kinder Vorlesestunden auf Youtube an.

Dazu mussten wir mit Verlagen verhandeln, Genehmigungen für die digitale Nutzung einholen und Drehtermine abstimmen und durchführen. Dank unserer Vorlesepaten, die hier offen und neugierig mit den Möglichkeiten der Digitalisierung umgingen, konnten wir acht Mal das „kikoki“ für zu Hause anbieten.

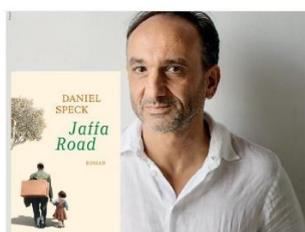


Kreative Ideen für zu Hause ersannen dabei unsere „Basteldamen“, die passend zu jeder Geschichte eine Basteltüte zusammenstellte, die man sich kostenlos und kontaktfrei vor dem Medientreff abholen konnte.

Die Vorlesestunde am Bildschirm ist freilich ein coronakonformer Ersatz – an das Original live und vor Ort kommt sie wahrscheinlich aber nie heran...

Im Sommer wurde alles etwas einfacher und wir konzentrierten uns hauptsächlich auf die Erwachsenen. Mit dem „Schwof im Hof“ belebten wir einmal monatlich unseren Innenhof (s. auch S. 6).

Ebenfalls im Innenhof fand der Satire-Abend mit Rodenbachs kongenialen Buchhändler Detlef Knoll statt, der seinen Laden übrigens im Juli in die Hände von Ute Keese übergab. Am 28. August war seine Fangemeinde zur Stelle und zeigte sich begeistert von seinem neuen Programm „Degenerationserscheinungen“



Daniel Speck liest „Jaffa Road“

Am Freitag, den 22.10.21 um 19:30 Uhr
im Bürgertreff in Oberrodenbach

Eintritt: 8,00 €

Weitere Informationen finden Sie hier: www.bucherei.rodenbach.de
Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der 3G (Geht, Geht, Geht) statt. Bitte denken Sie an den jeweiligen Nachweis.
Alle Gäste müssen sich registrieren lassen. Mund- und Nasenschutz muss beim Verlassen des Sitzplatzes getragen werden.



Sinkende Inzidenzen, Lockerungen und ein ausgehungertes Publikum – da kamen die Veranstaltungen, die wir über „Leseland Hessen“ (ein Förderprojekt des Landes Hessen) anboten, genau recht: Suza Kolb las vor den 7. Klassen der Adolf-Reichwein-Schule (s. S. 7). Der Bestseller-Autor Daniel Speck fesselte seine Zuschauer mit seinem Roman „Jaffa Road“ im Oberrodenbacher Bürgertreff.

Fast schon Tradition hat das Whisky-Tasting mit Fabian Reiß vom „Freundeskreis Medientreff“. Die beiden Termine waren schnell ausgebucht und Kenner der edlen Spirituose kamen an diesen Abenden eindeutig auf ihre Kosten.



Ein Bücherregal voller Whisky

Am 14. Oktober fand sich eine kleine, aber feine Kindergruppe zur Halloween-Party ein. Die bewährte Zusammenarbeit mit der Rodenbacher Jugendarbeit läuft seit Jahren gut.

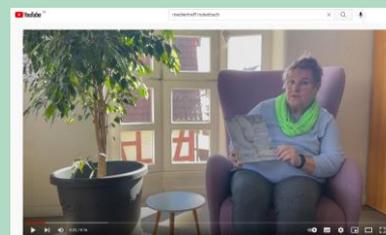
Zwei Veranstaltungen mussten wir aufgrund der hohen Inzidenzen absagen:

Eine Lesung mit Tim Frühling und einen Bastelworkshop mit „Stampin‘ Sunny“ alias Sanja Reiß – sie wurden verschoben auf virenfreie Zeiten...

Übersicht Veranstaltungen

Digital

- Digitale Vorlesestunden via Youtube:
- 8 x kikoki mit „kikoki in der Tüte“ zum Basteln zu Hause



Vorlesepatin Gabi Nelges im Einsatz

- Social-Media-Kooperation #kinderbuchfreitag mit zukunftsgestalterin_ (Saskia BARRIGA) auf Instagram

In Präsenz

- 4 x Schwof im Hof
- 1 Satire-Abend „Degenerationserscheinungen“ mit Detlef Knoll
- 1 Lesung mit Daniel Speck
- 2 x Whisky-Tasting mit Fabian Reiß
- 3 x Kultur nach Mittag
- 1 Lesung mit Suza Kolb
- 3 x kikoki im Herbst mit Basteltüten to go
- 1 Halloween-Party für Kinder

Aktionen

- Saatguttauschbörse
- Bienenwettbewerb
- Basteltüten für Kinder
- Wunschzettel-Aktion
- Baumschmücken am Medientreff Rodenbach
- “Ostern aus der Tüte“ und “Advent aus der Tüte“
- Selbstgebasteltes von der „Kreativwerkstatt“
- Plätzchenverkauf vom Team des „Lesecafés“

Kultur nach Mittag und Hildas Buchtipp

Unsere Ehrenamtliche Hilda Zorc ist eine leidenschaftliche Leserin und versorgt die Kunden des Medientreffs nun schon seit 2017 mit Buchtipps. Ca. einmal monatlich schreibt sie eine Rezension, in der sie auf aktuelle und lesenswerte Romane neugierig macht.



Nachzulesen sind diese Tipps im Rodenbachkurier, auf Instagram, in unserem Online-Katalog, zusätzlich haben wir auch im Romanbereich „Hildas Ecke“, in der die besprochenen Bücher zur Ausleihe bereit stehen.

Kultur nach Mittag

Seit Februar 2018 leitet Hilda Zorc darüber hinaus noch den Lesekreis „Kultur nach Mittag“, der sich ca. sechs Mal jährlich trifft, um gemeinsam Literatur zu entdecken. 2021 gab es dafür sogar einen Preis: Beim Wettbewerb des Online-Literaturkreises Kerstin Hämke gewann Frau Zorc gemeinsam mit Ihren 11 MitstreiterInnen ein Buchpaket.



Hilda Zorc bei einer ihrer Lieblingsbeschäftigungen – dem Lesen!

Schwof im Hof

Zuerst war die Idee, die beim ersten Konzeptionsworkshop 2020 entstand: Wir wollten unseren Innenhof besser nutzen und mit Leben füllen. Laue Sommerabende, gute Stimmung, vielleicht Musik dazu... Ein Name war schnell gefunden – „Schwof im Hof“.

2021 machten wir uns an die Umsetzung.

Unter Einhaltung aller Corona-Bedingungen – begrenzte Personenzahl (50 waren zugelassen), Abstände, Desinfektion, Datenerfassung zwecks Nachverfolgbarkeit – verbrachten die Rodenbacher von Juli bis September schöne Stunden bei Rock, Pop, Schlager und Wein.

Diese lokalen Bands waren zu Gast:

10. Juli → Backyard 21
13. August → Die Wingerts
11. September → Reinhard Paul



„Backyard 21“ im Juli



Die „Wingerts“ im August

Die Veranstaltungen waren ausverkauft. Die Eintrittskarten wurden kostenfrei an die Zuhörer ausgegeben. Mit Getränken und kleinen Snacks wurden die Gäste von den Rodenbacher Weinhändlern „Weinerlebnis Rodenbach“, dem Weingut „Lawall“ und „Peter Kauffeld Events“ versorgt.

Das Konzept hat sich bewährt, so dass wir uns entschieden haben, den „Schwof in Hof“ auch in den kommenden Jahren anzubieten – dann allerdings müssen wir Eintrittsgelder nehmen, da die Gagen der Musiker unseren Veranstaltungsetat zu sehr belasten.

Belegung des Innenhofs



Ein lauschiges Plätzchen für unsere Leser

Der „Schwof im Hof“ ist jedoch nur der Anfang.

Zukünftig möchten wir den Innenhof noch stärker ins Visier nehmen – ob für Veranstaltungen, bürgerschaftliche Initiativen oder einfach nur als sommerliches Leseplätzchen. Dafür haben wir bereits - finanziert durch unseren Freundeskreis - Sitzmöbel und Tische angeschafft.

Eine Öffnung des Hofes durch einen teilweisen Rückbau der Mauer wäre wünschenswert.

Bibliothek & Schule

Im ersten Schulhalbjahr ruhten viele Aktivitäten mit und für die Adolf-Reichwein-Schule.

Klassenführungen

Im zweiten Schulhalbjahr konnten wir die Durchführung von **Klassenführungen** wieder aufnehmen. Es besuchten uns **9 Klassen** (zweite, dritte und fünfte Klassenstufe) – Vergleich Vorjahr: 5. Daran nahmen insgesamt **189 Kinder** statt (Vergleich Vorjahr: 103). Dies lag am Infektionsgeschehen und den damit verbundenen Beschränkungen für Klassenaktivitäten außerhalb des Schulgebäudes.

Bücherkisten und Übernachtungen

13 Bücherkisten stellten wir für Kindergärten und Schulen zu unterschiedlichsten Themen zusammen (Vergleich Vorjahr: 17). Schade, dass dieser Service nicht besser genutzt wurde. 2022 wollen wir dafür wieder einmal kräftig die Werbetrommel rühren.

Büchereiübernachtungen fanden 2021 pandemiebedingt gar nicht statt.

Vorlesewettbewerbe

Auch die Vorlesewettbewerbe der Klassen 4 und 6 mussten 2021 leider erneut entfallen.

Autorenlesungen

Während die Lesung für die Viertklässler im Frühjahr leider entfallen musste, konnten die Siebtklässler am 23. September die Autorin Suza Kolb mit ihrem Buch „Und zwischen uns eine Mauer“ erleben.

Darin ging es um eine Freundschaftsgeschichte während der Zeit der deutsch-deutschen Teilung. Für die Schüler machte Frau Kolb ein Stück Zeitgeschichte lebendig. Aufgrund des erhöhten Platzbedarfs durch die Einhaltung der Abstände wichen wir auf die Rodenbachhalle aus.



Mit einer Foto-Show untermalte Suza Kolb ihre Lesung

Neue Zielvereinbarungen mit der Schule

Im Herbst führten wir interessante Gespräche mit der stellvertretenden Schulleiterin Isabell Ranft. Die rührige Pädagogin und ihre engagierten Kolleginnen Lins, Sezgin und Notbohm waren angetan von unserem neuen Klassenführungskonzept für die Grundschule.

Es fängt mit **Lesen** an

© Stiftung Lesen

Das sieht z.B. vor, einen Elternabend der zweiten Klassen im Medientreff abzuhalten. Eltern können dabei die Bibliothek kennenlernen und hören einiges über die Wichtigkeit des Lesens.

Die Drittklässler werden mit einer kleinen Klassenbibliothek ausgestattet (finanziert durch das Corona-Förderprogramm „Löwenstark“), die die Kinder ein ganzes Schuljahr lang begleitet – mit einer Lese-Challenge und Lesekisten, die die Schüler selbst gestalten. Für die vierten Klassen wird der jährliche Bibliotheksbesuch künftig zu einem multimedialen Exkurs: der Umgang mit Tablets, Programmieren mit einfachen Robotern, Experimente mit der Leiterplatte MakeyMakey.

Auch für alle Klassenstufen der weiterführenden Schulzweige wurden Ziele festgesetzt: Autorenlesungen, ein Podcast-Workshop, Recherchetrainings etc.

So erreicht die ohnehin schon gute Zusammenarbeit mit der Schule ein neues Level!

Bundesweiter Vorlesetag – Der erste Einsatz für das neue Bibliobike

Leider konnten wir auch 2021 keine groß angelegte Aktion zum „Bundesweiten Vorlesetag“ im Medientreff selbst anbieten. Die Corona-Auflagen machten Ausflüge und eine Durchmischung der Kinder aus den unterschiedlichen Einrichtungen unmöglich.

So nutzten wir erstmals unser neues Bibliobike (s. auch S.9), um damit die Kindergärten anzufahren. Verteilt wurden die kurz zuvor gelieferten Lesestart-Taschen der „Stiftung Lesen“ an alle Mittelkinder. Der Inhalt: ein Bilderbuch und Vorlesetipps für die Eltern.



Die Lesestart-Tasche



Ausschnitt aus dem Hanauer Anzeiger

Sogar Bürgermeister Klaus Schejna wagte eine Runde auf dem neuen E-Lasten-Fahrrad (Bild s. S. 1).

Bibliothek & Kindergarten

Bücherkisten-Abo

Kindergärten, die sich für unser Bücherkisten-Abo eingeschrieben haben, bekommen alle zwei Monate eine Kiste voller Bilderbücher und Kindersachbücher. Waren es 2020 noch 5 Kindergartengruppen, die wir damit belieferten, so stieg die Zahl im Jahre 2021 auf 8 an. Für die pünktliche Lieferung sorgen inzwischen zwei ehrenamtliche Mitarbeiterinnen.

Lesekaiser

Der „Lesekaiser“, das Programm für die Rodenbacher Vorschulkinder, an dem alle Kindergärten teilnehmen, soll den Spaß an Geschichten fördern und eine Bindung zur Bibliothek aufbauen. Seit 2016 besteht dieses Angebot. 2021 war auch in dieser Hinsicht ein besonderes Jahr, da die Kinder zu weiten Teilen nicht in den Medientreff kommen konnten. Also stellten wir im ersten Halbjahr ein kontaktfreies Konzept auf, das wir in die Kindertageseinrichtungen brachten:

Die Bienen sind los!

Eingebunden in unseren Wettbewerb „Die Bienen sind los!“ (s. S. 10) konnten wir auch für die Kindergärten ein Programm erstellen: Eine Sachgeschichte als Youtube-Vorlesestunde und eine passende Bastelei, dazu eine Beebot-Rallye, durch die die Kinder nicht nur das spielerische Programmieren, sondern auch allerhand über Bienen lernen konnten. Wie die kleinen Roboter funktionieren erklärten wir ebenfalls über ein Youtube-Video.



Ausschnitt aus dem Youtube-Video

Auch zum Bilderbuch „In Jakobs Garten wächst was“ stellten wir eine Mitmach-Tasche für die angehenden Lesekaiser zusammen, die sie gemeinsam mit ihren Erzieher:innen im Kindergarten entdecken konnten.

Die Lesekaiserkrönung wurde erneut nicht als großes Fest im Medientreff gefeiert – wie bereits 2020 brachten wir Päckchen für die Kinder in die Einrichtungen und feierten in zwei Kindergärten mit den Vorschülern in kleiner Runde. Zum Glück konnten wir ab Herbst das Lesekaiser-Programm wieder im Medientreff abhalten. 6 von 7 Kindergärten besuchten uns und hatten sichtlich Spaß mit unserem vollständig überarbeiteten Programm.

Landeszuschuss 2021 – Teil 1: Das Bibliobike

Einen Herzenswunsch konnten wir uns 2021 mit Hilfe des Landeszuschusses erfüllen: die rollende Bibliothek, die umweltfreundliche und nachhaltige Variante der aufsuchenden Bibliotheksarbeit – **DAS BIBLIOBIKE**.



Der Anbieter „Rund ums Rad“ aus Mannheim hat schon für verschiedene Bibliotheken Lastenräder der dänischen Marke „Christiana“ zum Bibliobike umgebaut. Der große Aufsatz kann zu beiden Seiten hin aufgeklappt werden, so dass eine schöne Ausstellungsfläche entsteht. Ein E-Motor macht das Handling des ansonsten sehr schweren Fahrrads einfacher. Und der Anstieg nach Oberrodenbach wird zum Kinderspiel...!

Mit der Anschaffung des Bibliobikes sind wir Vorreiter im Main-Kinzig-Kreis.

Was möchten wir mit dem Bibliobike erreichen?

Es ist schon ein Hingucker, wenn das Bibliobike durch Rodenbach rollt! Wir erregen damit Aufmerksamkeit und machen neugierig. Die blaue Box erhält selbstverständlich noch einen Werbeschriftzug für uns.

Durch regelmäßiges Anfahren der Schule und der Kindergärten leisten wir aktive Leseförderung. Auch auf Spielplätzen und im Strandbad wollen wir in den Sommermonaten präsent sein und auf den Medientreff aufmerksam machen.

Natürlich soll die Möglichkeit bestehen, Bücher zu entleihen – eine Bibliothek auf Rädern. Die technischen Voraussetzungen dafür stehen.

Hilfe bekommen wir dabei von ehrenamtlichen Mitarbeitern. Von der Anzahl der Helfer hängt auch ab, in welchem Turnus wir das Bibliobike zum Einsatz bringen können.



Ein Blickfang auch im Foyer des Medientreffs

Auch der Einsatz bei Festen, z.B. dem Umweltfest oder dem Schulfest, ist geplant. Dabei geht es eher darum, Werbung für den Medientreff zu machen und um die Vorstellung themenbezogener Medien. Ein Sonnenschirm, gesponsert von unserem Freundeskreis sorgt für Schatten und noch bessere Sichtbarkeit.

Nicht zuletzt setzen wir mit dem Bibliobike ein Zeichen für nachhaltige Mobilität.

Teil 2: Medien, Technik und Möbel

Weitere Projekte, die dank des Landeszuschusses möglich wurden:

→ Aufstockung des Gaming-Bestands

Investiert wurde dabei verstärkt in Playstation- und Nintendo Switch-Spiele.



Neue Spiele

→ Anschaffung neuer Möbel in der Jugendecke

In den neu angeschafften Präsentationsmöbeln können die Medien ansprechend ausgestellt werden.



Ein attraktiver Anblick – unsere Jugendecke

→ Ausbau des Technik-Equipments

Durch die Anschaffung einer Kamera und eines Aufnahme geräts können wir weitere wichtige medienpädagogische Angebote für alle Altersgruppen anbieten – z. B. die Erstellung kurzer Hörspiel-Produktionen (Podcasts) oder eines kleinen Films.

Die Bienen sind los!

Passend zum Frühjahr und der damit verbundenen Rückkehr der summenden Bienen in unseren Gärten hatten wir zum Kreativ-Wettbewerb aufgerufen:



Der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt: Ob Bild, Kunstobjekt, Geschichte, Comic, Audio-File oder Film – alle Arten von kreativer Ausdrucksform waren zugelassen als Wettbewerbsbeiträge.

Wunderschöne Einsendungen erreichten uns. Am besten gefallen haben uns zwei Beiträge: Zum einen das Video von Frieda Marti. Die Zehnjährige reichte ein selbstgedrehtes Filmchen über die Biene Robi ein und erklärte darin den Entstehungsprozess von Honig – perfekt geschnitten und wunderschön unterlegt mit Musik. Sehen Sie selbst:



Renate Hilzinger aus Langenselbold hat eine Leidenschaft: das Klöppeln. Ihr selbstgeklöppeles Bienenbild zeugte von handwerklichem Geschick und künstlerischem Talent.

Personal

„Alles beginnt mit einer guten Idee und Teamwork.“
(Garett Camp, kanadischer Unternehmer)

Neuanfänge und Abschiede 2021

Sophia Grombach



Sie begann 2018 ihre Ausbildung zur Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste (FaMI), konnte diese im Juni 2021 erfolgreich beenden und sogar übernommen werden.

Auf eigenen Wunsch beträgt ihre Arbeitszeit 35 Wochenstunden.

Frau Grombach übernimmt zunehmend mehr Aufgaben in Eigenverantwortung – darunter z.B. drei Sachbuchlektorate oder Projekte im Kinder- und Jugendbereich.

Wir freuen uns sehr, dass wir mit ihr eine junge und kreative Mitarbeiterin gewinnen konnten.

Daniela Schleifenbaum



Abschied nehmen mussten wir am Ende des Jahres leider von Daniela Schleifenbaum, die uns seit Sommer 2020 vor allem an der Ausleihtheke mit ihrer freundlichen Art unterstützte.

Frau Schleifenbaum übernahm darüberhinaus immer mehr andere Tätigkeiten und war mir ihren kreativen Ideen und ihrer sorgfältigen und zuverlässigen Arbeitsweise eine große Hilfe im laufenden Betrieb.

Wir bedauern sehr, dass ihr Vertrag auslief und wir sie nicht weiterbeschäftigen konnten.

Eine umfangreiche Fortbildung und den ersten Schritt hin zur Medienpädagogin machte Medientreff-Leiterin **Laura Jacob**. Die Kurse, die in der „Akademie der Kulturellen Bildung“ in Remscheid stattfanden, vermittelten viel Fachwissen und sind auf Aufbau angelegt. In den kommenden Jahren würde Frau Jacob dieses Wissen gerne in weiterführenden Modulen vertiefen.

Unser Freundeskreis

Vielfältige Unterstützung fanden wir 2021 auch wieder durch unseren Freundeskreis, den wir nicht mehr missen möchten und der im Mai 2022 schon sein fünfjähriges Bestehen feiern kann.

Nach dem großen Erfolg von „Advent aus der Tüte“ in der Vorweihnachtszeit 2020, legte der Freundeskreis mit einer **Ostertüte** nach. Bastelideen, Rätsel, Geschichten, Rezepte und einiges an Bastelmaterial hatten fleißige Helferhände in insgesamt 50 Tüten verpackt, die weggingen wie die warmen Semmeln.

Im Juni traf sich der Vorstand erstmals nach zehnmonatiger Pause zu einer Sitzung im Medientreff in kleiner Runde. Das gute Wetter im August nutzte der Verein zu einer Mitgliederversammlung unter freiem Himmel. Ein neuer Vorstand wurde gewählt, darunter viele altgediente Vorstandsmitglieder, aber auch Neuzuwachs:



Auf der Treppe links von unten nach oben: Renate Kuhn, Elisabeth Schneider, Christine Empter, Karin Palmieri, rechts von unten nach oben Anne Ludwig-Glock, Andrea Lins, Bernd Ludwig, Ingrid Werkmann. Nicht im Bild Sanja Reiß.

Unser Medienflohmarkt wurde am 24. Juli, einem Samstag, eröffnet. Der Freundeskreis übernahm das Rahmenprogramm und bewirtete die Besucher mit kalten Getränken und Gebäck. Außerdem kümmerten sie sich an diesem ersten Tag, an dem erfahrungsgemäß mit dem größten Ansturm zu rechnen ist, um den Verkauf der Medien.

Den Jahresabschluss bildete die zweite Auflage des „Advent aus der Tüte“, der gemeinsam mit Jugend, Kreativwerkstatt und den kikoki-Bastelfeern verwirklicht wurde. An jedem Adventswochenende gab es eine Tüte, die man sich gegen eine Spende im Medientreff abholen konnte.

Bei mehreren kleinen Projekten sagte der Freundeskreis seine finanzielle Unterstützung zu, z.B. bei der Übernahme von Lizenzgebühren für Kamishibais oder der Ausstattung des Bibliobikes mit einem Sonnenschirm.

Wir danken ganz herzlich für die hervorragende Unterstützung im zweiten Pandemiejahr, in dem der Freundeskreis zu jeder Zeit ein präsenter und kompetenter Ansprechpartner für uns war!

Kinderbücher zum Thema „Diversität“



Der Frankfurter Verein PMP e.V. ist nun schon seit geraumer Zeit im Medientreff präsent mit einer großen Ausstellung mit (vor allem Kinder-)Büchern zum Thema Diversität.

Die Titel sind hauptsächlich in deutsch, aber auch in anderen Sprachen gehalten.



Der Vorstand Antonius Peters möchte im Frühjahr 2022, wenn die Pandemie und die Infektionszahlen es zulassen, auch Veranstaltungen für ErzieherInnen und PädagogInnen anbieten

Ein Großteil der Bücher, die momentan nur Präsenzbestand sind, werden nach der Ausstellung in den Besitz des Medientreffs übergehen.

Für diese großzügige Spende sagen wir schon jetzt herzlichen Dank!

Ehrenamtliche Arbeit im Medientreff

53 Helfer haben uns auch 2022 unterstützt:

Silvia Andree, Saskia-Valentina Barriga, Karin Bedessen, Eleonore Behnke, Sonja Dietz, Ester Dové, Andrea Englam, Gerhard Feigl, Susanne Geberbauer, Karin Gehmacher, Marion Glatzel-Reuss, Pia G., Eva Heil, Sarah Heine, Irene Huth, Stephan Hoose, Gaby Jankowski, Julia Koloczek, Renate Kuhn, Nadine Kunze-Böcher, Andrea Lins, Annelore Ludwig-Glock, Birgit Mück, Tanja Mück, Andrea Müller, Patricia Müller, Claudia Nachtigall, Gabriele Nelges, Erika Nimmerfroh, Alfons Ostner, Rosi Ostner, Rosi Ostrowski, Thorsten Peter, Hannelore Pflieger, Sigrid Römer, Gudrun Ruth, Martin Schachner, Burghild Schmidt, Karin Schmidt, Siglinde Schmidt-Rötz, Birgit Schneider, Klaus Schneider, Sabine Stolzenberger, Viola Strauß, Anja Waldschmidt, Tina Walker, Christel Walter, Ilka Webersinn, Katja W., Irene Weingärtner, Petra Weismantel, Ingrid Werkmann, Hilda Zorc



Unsere Ehrenamtlichen

Gleich zu Anfang ein dickes Lob und ein herzliches

Dankeschön

an unsere Ehrenamtlichen!

Man mag es kaum glauben, aber Corona schreckt den Großteil unserer Ehrenamtlichen kaum ab, auch in schwierigen Zeiten ihren Beitrag zu einem gelingenden „Gesamtkonzept Medientreff“ zu bringen.

Dabei wurden wieder innovative Ideen entwickelt:

Beispiel „Team Lesecafé“: Da Kaffee und Kuchen am Dienstagnachmittag durch die Kontaktbeschränkungen nicht möglich war, boten Sie in der Adventszeit selbstgebackene Plätzchen, liebevoll in Tüten verpackt, für zu Hause an.



Plätzchen to go

Dankbar sind wir aber auch für alle anderen Arten der Unterstützung. Beispielhaft seien folgende genannt:

- Betreuung und Bestückung der Bücherschränke in Rodenbach
- Aufbau und Sortierung des großen Medienflohmarkts im Sommer
- Gestaltung von Medienausstellungen zu aktuellen Themen
- Mithilfe beim „Schwof im Hof“

Sieht man sich die Liste der Ehrenamtlichen durch (s.links), so stellt man im Vergleich der Jahre fest, dass viele der Akteure unglaublich treu sind und uns schon viele Jahre unterstützen.

Wir sagen nochmals DANKE!!

Das **Ehrenamtsfest** konnte dieses Jahr glücklicherweise wieder stattfinden. Bei gutem Wetter und noch besserem Essen hatten sich etliche unserer fleißigen Helfer im Hof eingefunden.

Der Austausch untereinander und das Gespräch in gemütlicher Atmosphäre tat allen Beteiligten gut.

Gebäudeverschattung

„Ich möchte ja nicht behaupten, dass es in unserem Dachgeschoss zu heiß ist, aber hier haben gerade zwei Hobbits einen Ring reingeworfen.“

So oder ähnlich könnte ein Zitat aus den vergangenen Jahren lauten, wenn man im Medientreff die Stufen Richtung Kinderabteilung erklimmen musste.

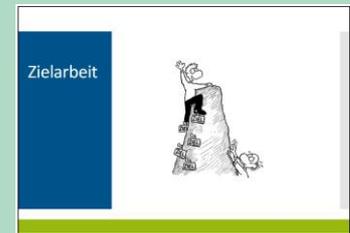
Die schlechte Isolierung, die große Anzahl der Fenster, immer heißere Sommer und die Tatsache, dass wir unsere Räumlichkeiten in den kühleren Nachtstunden nicht durchlüften können, machten den Medientreff in den Sommermonaten zur Sauna – für die Mitarbeiter und auch für die Kunden.

Im Frühjahr 2021 kam die lang ersehnte Verschattung. Denkmalschützerische Auflagen, die uns der historische Ortskern vorgab, machten die Planung nicht ganz einfach. Das Endresultat ist eine Kombination von Raffstores (außen angebracht), Rollos und Plissees (innen angebracht), die für eine angenehme Temperatur und trotzdem genügend Licht in den Innenräumen sorgen.

Da der Sommer 2021 eher kühl und verregnet war, hat die Verschattung zwar noch nicht wirklich ihre Feuerprobe bestanden. Trotzdem bringt dieser Sonnenschutz sicherlich einen spürbaren Unterschied zu den Verhältnissen der vergangenen Jahre.



Endspurt beim Workshop Konzeptentwicklung



Eine lange Verzögerung, bedingt durch Corona und den Tod von Ulrike Schilling im April 2020 hat unser Konzeptionsworkshop erfahren. Doch was lange währt, wird endlich gut: Im Juni absolvierten wir den dritten Teil und erarbeiteten Maßnahmen und Ziele.

Bis zum Frühjahr 2022 bleibt nun Zeit, das Erarbeitete in eine ansprechende, schriftliche Form zu bringen. Eines ist jetzt schon klar: Es wird ein dicker Wälzer, prallgefüllt mit Ideen und einem gut ausgearbeiteten Fahrplan für die nächsten Jahre.

Regionalausweis MKK – der Kreis wird größer



Inzwischen nehmen sieben Bibliotheken am Projekt „Regionalausweis MKK“ teil: Neben Hanau, Bruchköbel und Rodenbach (als Gründungsmitglieder) sind Gelnhausen, Nidderau, Großkrotzenburg und seit neuestem auch Erlensee dabei.

Und zum Schluss...

Aktionen während der ausleihstärksten Monate Juli und August:



Sommer, Sonne, Lesetasche – Prallgefüllte Überraschungstüten mit viel Lesestoff für die Sommerferien



Entleiht mehr als 30 Medien und gewinnt einen Eisgutschein!



Ein Leseausweis für die Schultüte – eine Aktion, die seit Jahren gut ankommt

Rückblick 2021 – diese Ziele haben wir erreicht:

→ **Konzeption auf der Zielgeraden**

→ **Den Landeszuschuss für das Bibliobike bekommen**

→ **Gebäude verschattet**

→ **Sachgruppe „Nachhaltig leben“ eingerichtet**

Ausblick 2022

Vorstellung der Konzeption im Gemeindevorstand

Die Erstellung der Konzeption bedeutete für uns viel Arbeit. Im ersten Halbjahr 2022 möchten wir sie der Öffentlichkeit vorstellen. Sie dient uns als Fahrplan für die nächsten Jahre, sie enthält aber auch Forderungen – personelle und finanzielle – um diese Ziele umsetzen zu können. Mit Spannung erwarten wir das Echo auf unsere Ideen

Landeszuschuss 2022

Um unseren Außenbereich noch besser nutzen zu können, müssen Maßnahmen her: Ein großer Sonnenschirm im Bereich des Eingangs ist eine davon. Mit Hilfe des Landeszuschusses möchten wir dies verwirklichen und so beschattete Sitzbereiche schaffen (z.B. für das Lesecafé). Außerdem wurden Gelder für Präsentationsmöbel (z.B. für Tonies oder Spiele) sowie für Technik (Ozobots) beantragt.

Umsetzung eines neuen Konzepts der Zusammenarbeit mit der Schule

Umfangreiche Gespräche mit der Schule haben ein Konzept ergeben, das für jede Jahrgangsstufe mindestens einen Programmpunkt vorsieht. Die schrittweise Umsetzung dieser Maßnahmen startet 2022.

Wiederaufnahme der Veranstaltungsarbeit

Nachdem wir bereits 2021 enttäuscht wurden, hoffen wir nun, in 2022 unsere gewohnte rege Veranstaltungsarbeit wieder aufnehmen zu können. Unser Ziel ist es dabei zum einen, regionale Akteure in den Vordergrund zu stellen. Andererseits möchten wir aber auch bekannte Autoren einladen und Themen wie z.B. Nachhaltigkeit in den Fokus zu rücken.

Einsatz des Bibliobikes

Unser tolles Lastenfahrrad soll in den warmen, trockenen Monaten des Jahres Spielplätze, das Strandbad, die Schule und Kindergärten regelmäßig anfahren. Dafür braucht es einen „Fahrplan“ sowie die Akquise neuer ehrenamtlicher Mitarbeiter.

Intensivierung unserer Social-Media-Aktivitäten

Unsere Mitarbeiterin Katharina Pierchalla wird sich in einer Fortbildungsreihe das nötige Wissen aneignen, so dass wir Instagram, Facebook und Youtube noch besser für unsere Zwecke nutzen können.

„Wer immer nur tut, was er schon kann, bleibt immer das, was er schon ist“

(Henry Ford)

DBS Fragebogen - Druckansicht mit Vergleichsprozentsätzen

IDN: HB600 Medientreff Gemeindebücherei Rodenbach
Berichtsjahr: 2021 - Stand 14.2.2022

Nr	Beschreibung	Berichtsjahr	Vorjahr	% VJ
1. ALLGEMEINE ANGABEN		2021	2020	Abw. % zum Vorj.
1	Einwohnerzahl des Bibliotheksortes	11.353	11.400	-0,41%
2	Zahl der Einrichtungen	1	1	0,00%
3	... darunter: Zweigstellen	0	0	
4	... darunter: Fahrbibliotheken	0	0	
5	Zahl der externen Dienstleistungsstellen	0	0	
6	Publikumsfläche gesamt (m²)	1.009	1.009	0,00%
6.1	... darunter: Publikumsfläche der Hauptstelle (m²)	1.009,00	1.009,00	0,00%
7	Jahresöffnungsstunden mit Bibliothekspersonal	621	816	-23,90%
7.1	Jahresöffnungsstunden für Open Library (servicefreie Zeit)	0	0	
7.2	Haben Sie im Berichtsjahr zusätzliche Angebote wie z.B. Click and Collect, Bringdien	ja		
8	Wochenöffnungsstunden mit Bibliothekspersonal	23,00	23,00	0,00%
8.1	Wochenöffnungsstunden für Open Library (servicefreie Zeit)	0,00	0	
2. BENUTZER		2021	2020	Abw. % zum Vorj.
12	Besuche	23.295	28.503	-18,27%
3. MEDIENANGEBOTE UND -NUTZUNG		2021	2020	Abw. % zum Vorj.
13	Medien insgesamt - physischer Bestand	29.496	29.652	-0,53%
14	Medien insgesamt - Entleihungen	90.788	107.371	-15,44%
14.1	Physische Medien insgesamt - Entleihungen	69.528	86.537	-19,66%
15	Medien in Freihandaufstellung insges. - Bestand	29.496	29.652	-0,53%
16	Medien in Freihandaufstellung bzw. im 'direkten Zugriff' insges. - Entleihungen	90.788	107.371	-15,44%
18	Printmedien insgesamt - Bestand	23.471	23.775	-1,28%
19	Printmedien insgesamt - Entleihungen	50.177	61.028	-17,78%
24	... darunter: Kinder- und Jugendliteratur - Bestand	7.564	7.387	2,40%
25	... darunter: Kinder- und Jugendliteratur - Entleihungen	22.382	25.891	-13,55%
28	Non-Prints und Sonstiges - Bestand	6.025	5.877	2,52%
29	Non-Prints und Sonstiges - Entleihungen	19.351	25.509	-24,14%
34	E-Medien im eigenen Bestand	0	0	
34.1	E-Medien im Verbund	321.454	271.883	18,23%
34.2	Bibliotheken im Verbund	120	115	4,35%
35	E-Medien - Entleihungen	21.260	20.834	2,04%
36	Zugang an Medieneinheiten	N	N	
38	Lizenzierte virtuelle Plattformen, Dienste und Datenbanken	5	5	0,00%
38.1	Nutzung lizenziierter virtueller Plattformen (Anzahl der Logins)	33.317	38.648	-13,79%
38.2	Die Authentifizierung wird über Single-Sign-On vorgenommen	teilweise	teilweise	
39	Laufende Zeitungs- und Zeitschriftenabos in Printform	45	45	0,00%
40	Laufende Zeitungs- und Zeitschriftenabos in elektronischer Form	545	479	13,78%
41.1	Nutzen Sie Austausch-, Blockbestände?	nein	nein	
43	Bestellungen im nehmenden (passiven) Leihverkehr	0	1	-100,00%
44	Bestellungen im gebenden (aktiven) Leihverkehr	0	0	
4. FINANZEN		2021	2020	Abw. % zum Vorj.
49	Laufende Ausgaben insgesamt	346.717,00	343.800,62	0,85%
50	... davon: Ausgaben für Erwerbung (inkl. Einband und Lizenzen)	36.571,00	51.268,76	-28,67%
50.1	... darunter: Ausgaben für virtuelle Medien (Lizenzen)	3.690,00	3.910,57	-5,64%
51	... davon: Ausgaben für Personal	259.017,00	236.891,87	9,34%
52	... davon: sonstige laufende Ausgaben (inklusive Portalkosten)	51.129,00	55.639,99	-8,11%
53	Einmalige Investitionen	59.724,00	13.172,65	353,39%
54	Gesamtausgaben	406.441,00	356.973,27	13,86%
55	Ausgaben des Trägers für die Bibliothek	398.350,00	337.542,77	18,01%
56	Fremdmittel insgesamt	8.092,00	8.508,00	-4,89%
59	... davon: Land	8.092,00	8.308,00	-2,60%
60	... davon: Landkreis	0	200	
63	Eigene Einnahmen	13.354,00	19.396,00	-31,15%
65	Jährliche Benutzungsgebühren	ja	ja	
5. PERSONALKAPAZITÄT		2021	2020	Abw. % zum Vorj.
66	Stellen laut Stellenplan	3,89	3,84	1,30%
67	Zahl der Beschäftigten (Personen)	8	7	14,29%
68	Personalkapazität aller Beschäftigten (VZÄ)	3,74	3,47	7,78%
69	... davon: Fachbibliothekare (VZÄ)	0,33	0,64	-48,44%
70	... davon: Fachangestellte/Bibliotheksassistenten (VZÄ)	2,14	1,64	30,49%
72	... davon: Mitarb. aus Förderprogrammen (VZÄ)	0,00	0,00	
74	... davon: sonstiges Personal (VZÄ)	1,27	1,19	6,72%
75	Ehrenamtliches Personal (Personen)	54	58	-6,90%
76	Personalkapazität des ehrenamtl. Personals (VZÄ)	0,32	0,63	-49,21%
77	Auszubildende (Personen)	1	1	0,00%
78	Fortbildungsstunden der Mitarbeiter	262,00	305,00	-14,10%
6. SERVICES / DIENSTLEISTUNGEN		2021	2020	Abw. % zum Vorj.
80	Benutzerarbeitsplätze insgesamt	48	48	0,00%
81	... darunter: Computerarbeitsplätze einschließlich OPACs und Internetterminals	7	7	0,00%
82 darunter: Internetterminals	3	3	0,00%
83	Bibliothekshomepage	ja	ja	
85	Internet-Angebot: WEB-OPAC / Internet-Katalog	ja	ja	
86	... interaktive Funktionen	ja	ja	
87	... Socialweb / Web 2.0 Angebote	ja	ja	
88	... Auskunftsdienst per E-Mail	ja	ja	
89	... Virtuelle Bestände	ja	ja	
90	... Aktive Informationsdienste	ja	ja	
91	... W-LAN Angebot	ja	ja	
92	Soziale Bibliotheksarbeit	ja	ja	
93	Anzahl der Kooperationen	2		
93.1	... darunter: schriftlich vereinbarte Kooperationen	0		
94	Veranstaltungen, Führungen, Ausstellungen insgesamt	59	57	3,51%
94.2	... darunter: Online-Veranstaltungen	10		
95	... davon: Einführungen in die Bibliotheksnutzung	26	16	62,50%
96	... davon: für Kinder und Jugendliche	9	13	-30,77%
97	... davon: für Erwachsene	14	25	-44,00%
98	... davon: Ausstellungen	0	3	-100,00%
99	... davon: Sonstige	0	0	
99.1	Anzahl der Besuche bei Veranstaltungen, Führungen, Ausstellungen	929	781	18,95%
103	RFID-Verbuchung	nein	nein	
104	Stellen Sie mobile Endgeräte zur Verfügung?	ja	ja	
199	Anmerkungen			